

*Schulcurriculum im Kompetenzbereich **Naturwissenschaften***

Sachunterricht

Hilda-Heinemann-Schule, Dautphetal-Hommertshausen
Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und Abteilung für
körperliche und motorische Entwicklung

(Entwurf angelehnt an das Kerncurriculum Niedersachsen (KCNS S. 68-95), Förderpläne, Schulprogramm und Arbeitsergebnisse)

VERSION 9 (Stand: 25.03.2020)

Allgemeine Anmerkungen:

Aufgrund der sehr heterogenen Schüler*innen und ihrer individuellen Lernausgangslagen legen wir uns bewusst nicht auf ein Lehrwerk fest, sondern nutzen mehrere ausgewählte Werke sowie Materialsammlungen und selbst hergestellte Arbeitsmaterialien (z.B. ...).

Diverse Materialien und Alltagsgegenstände werden bereichsübergreifend verwendet: TEACCH-Material, Strukturierte Arbeitskisten (StArk), iPad, Alltagsgegenstände, Logico, Montessori-Material.

Besondere Konzepte: Tiergestützte Pädagogik an der Hilda-Heinemann-Schule (z.B. Schulhunde Maalik und Leni)
HEWAK (Hildas Erlebnis- und Waldpädagogisches Konzept), WaFöP (Wald-Förderplan), Schuljahr begleitender „Wald-Tag“ am Hünstein / Holzhausen, AG Selbstbehauptung und Medienkonzept der Hilda-Heinemann-Schule

Außerschulische Lernorte: „Wäldchen“ Hommertshausen, „Keltenhaus“ Hommertshausen, Jugendwaldheim Roßberg, Schulbiologiezentrum Biedenkopf, Schutzhütte am Hünstein Dautphetal-Holzhausen (Basisstation: Outdoor-Waldprojekt)

Kooperative Institutionen: NABU und OHGV Holzhausen, Verkehrsschule Dautphe (POLIZEI, Hr. Becker / Hr. Fehling), Feuerwehr Hommertshausen, Hessen Forst Dautphetal (Hr. Bösser), Berufsschule Biedenkopf (Hr. Bernhard), „Strong Kids“ (Hr. Egerding)

Projekte: „Pferde stärken Menschen (PS-Reiten) Friedensdorf“, Hundeprojekt mit „Lisa und Sammy“, „Kerzen ziehen“ im SchuBiz Biedenkopf, Apfelsaftmosten in der öffentlichen Presse Niederdieten *und viele weitere mehr!*

--

Prozessorientierter Kompetenzbereich: Erkenntnisgewinnung / Kommunikation / Bewertung

Kompetenzbereich	Inhalt / Lernziel	Methode & Medien Grundstufe	Methode & Medien Mittelstufe	Methode & Medien Hauptstufe	Methode & Medien BO-Stufe
Erkenntnisgewinnung	SuS nehmen Sachverhalte in ihrem Umfeld wahr.	Veränderungsprozesse Alter Jahreslauf	Veränderungsprozesse Jahreslauf	Lebensgeschichte früher heute	Aggregatzustände
Erkenntnisgewinnung	SuS erkunden die Umwelt unter Einbezug verschiedener sinnlicher Zugänge.	Erkundungsgänge (Außerschulischer Lernort, Umfeld der Schule, Stadt, Dorf) Materialerkundungen (Wasser, Erde, Sand, Papier) Funktion (Wasserhahn an/aus, Licht an/aus) Zusammenleben von Menschen (einfache Regeln) Sammeln von Materialien zum Zweck der Kategorisierung, Untersuchung, usw.	Erkundungsgänge (Außerschulischer Lernort, Umfeld der Schule, Stadt, Dorf) Materialerkundungen (Holz, Feuer, Papier) Funktion (Wasserhahn an/aus, Licht an/aus → Funktion wie/warum?) Menschen (Konflikte, Regeln, usw.) Sammeln von Materialien zum Zweck der Kategorisierung, Untersuchung, usw.	Erkundungsgänge (Außerschulischer Lernort, Umfeld der Schule, Stadt, Dorf) Materialerkundungen (Holz, Feuer, Metall, Beton) (Wasserhahn an/aus, Licht an/aus → Funktion wie/warum?) Menschen (Konfliktbewältigung, Regeln, Umgangsformen)	Erkundungsgänge (Außerschulischer Lernort, Umfeld der Schule, Stadt, Dorf) Materialerkundungen (Holz, Feuer, Metall, Beton, Chemikalien) Menschen (Konfliktvermeidung, Umgangsformen, Werte und Normen der Gesellschaft)
Erkenntnisgewinnung	SuS entwickeln Fragestellungen zu Themen aus ihrer Lebenswelt.	Sprachaufzeichnungen, Einsatzmöglichkeit für Hilfsmittel der UK, usw. Bücher, Hörspiele, Filme, Computer, Tablet, Smartboard, Handy, Internet Nutzung oder Erstellung von Modellen als Abbild von realen Sachverhalten (Tiere nachbauen,	Vermutungen (Wahl aus 2 Möglichkeiten, die eintreten können) Befragungen, Dokumentationen, Sprachaufzeichnungen, Einsatzmöglichkeit für Hilfsmittel der UK, usw. Bücher, Hörspiele, Filme, Computer, Tablet, Handy,	Vermutungen und Thesen (Wahl aus 2 Möglichkeiten, die eintreten können) Befragungen, Dokumentationen, Sprachaufzeichnungen, Einsatzmöglichkeit für Hilfsmittel der UK, usw. Bücher, Filme, Computer,	Thesen und Transfer (Wahl aus 2 Möglichkeiten, die eintreten können) Befragungen, Dokumentationen, Sprachaufzeichnungen, Einsatzmöglichkeit für Hilfsmittel der UK, usw. Bücher, Filme, Computer,

		Kaufladen / Bauernhof / Spielhäuser einrichten) Bilderreihen, Fotos, usw.	Internet Erstellung von Modellen als Abbild von realen Sachverhalten (Tiere nachbauen / Bauernhof / Spielhäuser einrichten / Mitmachmuseum) Auseinandersetzung mit Vor- und Nachteilen eines Sachverhaltes mit vielen Impulsen	Tablet, Smartboard, Handy, Internet Erstellung von Modellen als Abbild von realen Sachverhalten (Modelle, Mitmachmuseum) Auseinandersetzung mit Vor- und Nachteilen eines Sachverhaltes mit vielen Impulsen	Tablet, Smartboard, Handy, Internet Erstellung von Modellen als Abbild von realen Sachverhalten (Modelle, Mitmachmuseum) Auseinandersetzung mit Vor- und Nachteilen eines Sachverhaltes mit vielen Impulsen
Erkenntnisgewinnung	SuS nutzen Arbeitsmittel, Methoden und Materialien sachgerecht.	Beobachtung (zur Darstellung von Sachverhalten) usw. Schaubilder, Fotos, Filme Verantwortungsvoller Umgang mit Geräten (Schere, Messer) Einsatz von Materialien (Sieb, Trichter, Bausteine) Outdoor-Waldprojekt	Beobachtung, Rollenspiele (zur Darstellung von Sachverhalten) usw. Schaubilder, Fotos, Filme Verantwortungsvoller Umgang mit Geräten (Schere, Messer, Fernglas, Lupe, usw.) Einsatz von Materialien (Sieb, Trichter, Bausteine, Zeitmesser, Kompass, Sonnenuhr, usw.) Outdoor-Waldprojekt	Beobachtung, Befragung (zur Darstellung von Sachverhalten) usw. Schaubilder, Fotos, Filme Verantwortungsvoller Umgang mit Geräten (Schere, Messer, Fernglas, Lupe, usw.) Einsatz von Materialien (Sieb, Trichter, Bausteine, Zeitmesser, Kompass, Sonnenuhr, usw.) Outdoor-Waldprojekt	Beobachtung, Befragung (zur Darstellung von Sachverhalten) usw. Schaubilder, Fotos, Filme Verantwortungsvoller Umgang mit Geräten (Schere, Messer, Fernglas, Lupe, usw.) Einsatz von Materialien (Sieb, Trichter, Bausteine, Zeitmesser, Kompass, Sonnenuhr, usw.) Outdoor-Waldprojekt
Erkenntnisgewinnung	SuS führen Experimente durch.		Nutzung von Material (Mit und ohne konkrete Anleitung) Gemeinsame Planung eigener Experimente	Entwicklung von Fragestellungen und Nutzung von Material (Mit und ohne konkrete Anleitung) Gemeinsame Planung eigener Experimente Berücksichtigung von Sicherheitsmaßnahmen	Entwicklung von Fragestellungen und Nutzung von Material (Mit und ohne konkrete Anleitung) Gemeinsame Planung eigener Experimente Berücksichtigung von Sicherheitsmaßnahmen
Kommunikation	SuS stellen Sachverhalte dar.	Anbahnung der Beschreibung von Gegenständen	Benennung und Beschreibung von Gegenständen	Benennung und Beschreibung von Gegenständen	Benennung und Beschreibung von Gegenständen

		Abbildung von Situationen Anhand von konkreten Materialien lautsprachlich, mit Hilfe von Piktogrammen (Metacom8), Einsatz UK	Abbildung von Situationen Anhand von konkreten Materialien lautsprachlich, mit Hilfe von Piktogrammen (Metacom8), Einsatz UK	Abbildung von Modellen, Situationen usw. Anhand von konkreten Materialien mit Hilfe von Piktogrammen (Metacom8), Einsatz UK	Abbildung von Modellen, Situationen usw. Anhand von konkreten Materialien mit Hilfe von Piktogrammen (Metacom8), Einsatz UK
Kommunikation	SuS nutzen fachbezogene Begriffe.	Wortschatzerweiterung unter Einbezug von Fotos, graphischen Zeichen, konkreten Materialien, usw. Begriffsaufbau durch ganzheitliche Erfassung und handelnde Annäherung Berücksichtigung von Mehrsprachigkeit, DaZ, UK	Anwendung einzelner Fachbegriffe, Wortschatzerweiterung unter Einbezug von Fotos, graphischen Zeichen, konkreten Materialien, usw. Begriffsaufbau durch ganzheitliche Erfassung und handelnde Annäherung Berücksichtigung von Mehrsprachigkeit, DaZ, UK	Anwendung grundlegender Fachbegriffe Wortschatzerweiterung unter Einbezug von Fotos, graphischen Zeichen, konkreten Materialien, usw. Begriffsaufbau durch ganzheitliche Erfassung und handelnde Annäherung Berücksichtigung von Mehrsprachigkeit, DaZ, UK	Anwendung spezieller Fachbegriffe Wortschatzerweiterung unter Einbezug von Fotos, graphischen Zeichen, konkreten Materialien, usw. Begriffsaufbau durch ganzheitliche Erfassung und handelnde Annäherung Berücksichtigung von Mehrsprachigkeit, DaZ, UK
Kommunikation	SuS kooperieren im Prozess der Erkenntnisgewinnung miteinander.	Anbahnung Partnerarbeit Starke Absprachen, vorstrukturierte Arbeitsteilung Eigene Meinung entwickeln Meinungen Anderer wahrnehmen Outdoor-Waldprojekt	Arbeitsphasen in Partnerarbeit Anbahnung Austausch über Sachverhalte (Zuneigung, Abneigung, Vorwissen, Motivation, Haltung usw.) Wenige Absprachen, vorstrukturierte Arbeitsteilung Meinungen Anderer wahrnehmen, Anbahnung von Finden von Kompromissen Outdoor-Waldprojekt	Arbeitsphasen in Partner- und Anbahnung Gruppenarbeit Austausch über Sachverhalte Eigene Absprachen, Meinungen Anderer mit eigener Haltung in Bezug setzen Kompromisse finden Outdoor-Waldprojekt	Arbeitsphasen in Partner und Gruppenarbeit Absprachen festhalten und reflektieren, Arbeitsteilung dokumentieren Lösungsorientierung Outdoor-Waldprojekt
Kommunikation	SuS dokumentieren und präsentieren ihre Arbeitsergebnisse.	Anbahnung von kleinen Präsentationen auf unterschiedlichen	Stark vorstrukturierte Dokumentationsbögen, angeleitete	Strukturierte Dokumentationsbögen, freiere Dokumentation	Dokumentationsbögen, freie Dokumentation der gemeinsamen

		Darstellungsebenen (gesammelte/produzierte Realgegenstände, Fotos, Zeichnungen, Symbole) Einsatz von einfachen Medien und Hilfsmittel der UK	Dokumentation, Vorbereitung einer Präsentation Präsentationen auf unterschiedlichen Darstellungsebenen Einsatz unterschiedlicher (digitaler) Medien und UK	der gemeinsamen Vorbereitung einer Präsentation Einsatz unterschiedlicher digitaler Medien und Hilfsmittel der UK	Vorbereitung einer Präsentation Zunehmend Textebene, weniger Piktogramme und Abbildungen Einsatz unterschiedlicher digitaler Medien und Hilfsmittel der UK
Bewertung	SuS sortieren Gegenstände und Ereignisse	Anbahnung Gegensätze (z.B. weich-hart, laut-leise) Anbahnung reale Gegenstände und Abbilder nach Kategorien sortieren Ereignisse/Handlungen nach Gefallen-Nichtgefallen sortieren	Festigung Gegensätze (z.B. weich-hart, laut-leise) Festigung reale Gegenstände, Abbilder und Piktogramme nach Kategorien sortieren Ereignisse/Handlungen nach chronologischem Ablauf anbahnen, nach Gefallen-Nichtgefallen, auf einer Skala festhalten	Festigung reale Gegenstände, Abbilder und Piktogramme nach Kategorien sortieren Anbahnung von Dokumentation dieser Gegenstands-Eigenschaften Outdoor-Waldprojekt	Festigung reale Gegenstände, Abbilder und Piktogramme nach Kategorien sortieren Festigung von Dokumentation dieser Gegenstands-Eigenschaften Outdoor-Waldprojekt
Bewertung	SuS interpretieren Ergebnisse.	Anbahnung Vorausschau von Ereignissen (z.B. Turm kippt gleich um) Bedeutungen für zukünftiges Handeln Starke Berücksichtigung verschiedener persönlicher Interessen	Sicherung Erkenntnisse von Ereignissen (z.B. Turm kippt gleich um) Zusammenhänge von Erkenntnissen (Transfer zu Vorerfahrungen, Bedeutungen für zukünftiges Handeln usw.) Verringerte Berücksichtigung persönlicher Interessen	Anbahnung Ursache-Wirkungsprinzip Anbahnung Transfer von Vorerfahrungen auf unbekannte Situationen und Ereignisse Fokus auf wenig interessengeleitete Inhalte	Festigung Ursache-Wirkungsprinzip Festigung Transfer von Vorerfahrungen auf unbekannte Situationen und Ereignisse Fokus auf nicht interessengeleitete Inhalte Alltagssituationen in Rollenspielen vertiefen
Bewertung	SuS bewerten Erfahrungen und Erkenntnisse.	Bildung einer eigenen Meinung (Signalisieren von Zustimmung und Abneigung, Daumenrunde usw.) Einfluss von Sachverhalten aus dem Sachunterrichtsbereich auf das eigene Leben	Kundgabe der eigenen Meinung (Signalisieren von Zustimmung und Abneigung) Einfluss von Sachverhalten aus dem Sachunterrichtsbereich auf das eigene Leben (Mülltrennung, Wetter,	Kundgabe und Vertretung der eigenen Meinung (Signalisieren von Zustimmung und Abneigung, Bildung Argumente und Anbahnung Diskussion) Einfluss Sachverhalte aus SU auf eigenes Leben	Kundgabe und Vertretung der eigenen Meinung (Signalisieren von Zustimmung und Abneigung, Bildung Argumente und Diskussion → Lösung) Einbindung und Begründung durch

Bewertung	SuS wenden Möglichkeiten der Partizipation in ihrem Umfeld an.	(z.B. Wetter) <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Klimawandel) <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	(Mülltrennung, Wetter, Klimawandel, Politik) <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Sachverhalte aus SU Gesellschaft und Werte <i>Outdoor-Waldprojekt</i>
		Klassensprecher, SV Müllsammelaktionen, Projekte mit Verbänden, z.B. NABU <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	SV-Stunde, SuS-Vertretung, Umfragen Projekte mit Verbänden, z.B. NABU <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	SV-Stunde, SuS-Vertretung, Umfragen / Auswertungen, Projekte, z.B. „Fridays For Future“ <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	SV, Schulsprecher Umfragen / Auswertungen Gesellschaftsprojekte, z.B. „Fridays For Future“ <i>Outdoor-Waldprojekt</i>

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Technik					
Kompetenzbereich	Inhalt / Lernziel	Methode & Medien Grundstufe	Methode & Medien Mittelstufe	Methode & Medien Hauptstufe	Methode & Medien BO-Stufe
Stabiles Bauen	SuS bauen mit unstrukturiertem Material.	Sandkasten, kinetischer Sand, Knete usw. Bau von Türmen, Buden, Häusern, Brücke, Mauern (drinnen: Stühle, Decken, Polster, große Kartons draußen: Bretter, Stöcke, Blätter, Matsch usw.) <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Sandkasten, kinetischer Sand, Knete usw. Bau von Türmen, Buden, Häusern, Brücke, Mauern (drinnen: Stühle, große Kartons usw. draußen: Bretter, Stöcke, Blätter, usw.) <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Bau von Türmen, Häusern, Brücken, Mauern (drinnen: Stühle, Decken, Polster, große Kartons usw. draußen: Bretter, Stöcke) Anbahnung Upcycling <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Festigung Upcycling Verkauf von Exponaten Bau von Nisthilfen aus Müll (Natur- und Tierschutz) <i>Outdoor-Waldprojekt</i>
Stabiles Bauen	SuS bauen mit strukturiertem Material.	Holz- oder Konstruktions-, Bausteine DUPLO, KEPLA-Steine, Play-Mais Türme, Häuser, Landschaften Anbahnung Anfertigung von Bauwerken mit und ohne Bauplan oder Anleitung <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Holz- oder Konstruktions-, Bausteine DUPLO / LEGO, KEPLA-Steine Steckperlen Türme, Häuser, Landschaften Festigung Anfertigung von Bauwerken mit und ohne Bauplan oder Anleitung Anbahnung Skizze <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Holz- oder Konstruktions-, Bausteine LEGO, KEPLA-Steine, Steckperlen Häuser, Landschaften, Fahrzeuge Festigung Anfertigung von Bauwerken mit und ohne Bauplan oder Anleitung Eigene Skizzen erstellen <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Holz- oder Konstruktions-, Bausteine LEGO, KEPLA-Steine, Steckperlen Häuser, Fahrzeuge Festigung Anfertigung von Bauwerken mit und ohne Bauplan oder Anleitung Eigene Skizzen erstellen Herstellung eigener Baumaterialien <i>Outdoor-Waldprojekt</i>
Erproben von Werkzeugen, Geräten, und Maschinen	SuS untersuchen mechanische Alltagsgegenstände.	Wippe, Schaukel, Spielbagger, Locher, Stanzer, Lichtschalter, Türklinke, Toaster, Türöffnungsknopf, Aufzugknopf, usw.	Waage, Locher, Stanzer, Saftpresse, Rührfix Flaschenöffner, Toaster, Türschloss Klassenspülmaschine, Laminierer	Waage, Kopierer, Rührfix, Flaschenöffner, Backofen und Herd, Busschlüssel, Mixer, Anbahnung LK-Konvektomat, Anbahnung LK-Spülmaschine	Kopierer, Rührfix, Dosenöffner, Backofen und Herd, Busschlüssel, Mixer, Festigung LK-Konvektomat, Festigung LK-Spülmaschine

				Taschenrechner, Laminierer	Taschenrechner, Schneidemaschine
Erproben von Werkzeugen, Geräten, und Maschinen	SuS unterscheiden Werkzeuge, Geräte und Maschinen und setzen sich mit deren Funktion auseinander.	Anbahnung Zuordnung von Haushaltsgeräten zu entsprechenden Aufgaben (kochen, lernen, usw.) Anbahnung Kategorienbildung (z.B. Herd - Küche, Hammer - Werkraum) Verschiedene Stifte und Schreibwerkzeuge (Stifte mit Griffel, Bleistift, Wachsmalstifte, Buntstifte, Wasserfarben, Pinsel und Farbrollen, Finger- und Fensterfarbe) Anbahnung Schneidwerkzeuge (Schere, Messer, etc.) Anbahnung Hilfsmittel UK Outdoor-Waldprojekt	Festigung Zuordnung von Haushaltsgeräten zu entsprechenden Aufgabenbereichen Anbahnung Zuordnung von Funktionen und Räumlichkeiten, Festigung Kategorien Verschiedene Stifte und Schreibwerkzeuge (Füller, Bleistift, mechanische Schreibmaschine) Schneidwerkzeuge (Schere, Messer, Säge, etc.) Festigung Hilfsmittel UK Anbahnung Werkzeuge (ohne Strom!) aus dem Fachbereich Werken Outdoor-Waldprojekt	Festigung Zuordnung von Funktionen und Räumlichkeiten, Erweiterung Kategorien verschiedene Stifte und Schreibwerkzeuge (Kugelschreiber, Bleistift, mechanische Schreibmaschine, Anbahnung PC und Tablet) Vertiefung Hilfsmittel UK Festigung Werkzeuge (ohne Strom!) und Anbahnung Maschinen (mit Strom!) aus dem Fachbereich Werken Outdoor-Waldprojekt	Vertiefung Zuordnung von Funktionen, Situationen Räumlichkeiten, Erweiterung Kategorien verschiedene Stifte und Schreibwerkzeuge (Kugelschreiber, Bleistift, mechanische Schreibmaschine, Vertiefung PC und Tablet) Vertiefung von und Alltagsbewältigung mit Hilfsmitteln UK Spezialisierung von Werkzeugen (ohne Strom!) und Festigung Maschinen (mit Strom!) aus dem Fachbereich Werken Outdoor-Waldprojekt
Erproben von Werkzeugen, Geräten, und Maschinen	SuS nutzen technische Geräte.	Anbahnung Steuerungsprozesse (Licht ein- und ausschalten, Fahrstuhl, elektr. Türöffner) Anbahnung Bedienabfolge technischer Geräte (Musikabspielgeräte usw.) Anbahnung des sicheren Umgangs mit elektrischen Geräten und Elektrizität	Festigung Steuerungsprozesse (Licht ein- und ausschalten, Bewegungsmelder, Fahrstuhl, Türöffner, elektr. Rollo) Festigung Bedienabfolge technischer Geräte (Spülmaschine, Herd, Mikrowelle, CD-Player) Festigung des sicheren Umgangs mit elektrischen Geräten und Elektrizität	Festigung / Anbahnung Steuerungsprozesse (Notstromschalter, Kopierer, PC, Tablet) Festigung Bedienabfolge technischer Geräte (Spülmaschine, Herd, Mikrowelle, CD-Player, Kopierer, Erste elektrische Werkzeuge im Kochen und Werken, Musik) Festigung des sicheren Umgangs mit elektrischen Geräten und Elektrizität	Festigung / Anbahnung Steuerungsprozesse (Notstromschalter, Kopierer, PC, Tablet) Festigung Bedienabfolge technischer Geräte (Spülmaschine, Kopierer, Viele elektrische Werkzeuge im Kochen und Werken, Musik) Festigung des sicheren Umgangs mit elektrischen Geräten und Elektrizität → Ohne Anleitung!
Erproben von Werkzeugen, Geräten, und Maschinen	SuS nutzen Geräte der Unterstützten Kommunikation (UK)	FÜR INHALTE SIEHE CURRICULUM UNTERSTÜTZTE KOMMUNIKATION (UK)!			

Auseinandersetzung mit technischen Erfindungen	SuS entdecken technische Erfindungen.	Räderfahrzeuge (Rollbretter, Laufrad, Dreirad, Kettcar) Anbahnung Fahrrad (von der Rolle zum Rad) → <i>Verkehrsschule!</i> Erste Erkenntnisse von schiefer Ebene, Hebel Anbahnung Filzen von Wolle, Schöpfen von Papier, Eierfärben	R-Fahrzeuge (Fahrrad, Rollbrett, Dreirad, Kettcar) → <i>Verkehrsschule!</i> Erstes Lösen von Transportproblemen durch den Bau einfacher Räderfahrzeuge Vertiefung Erkenntnisse schiefe Ebene, Hebel, Anbahnung Flaschenzug Thermosflaschenprinzip	Räderfahrzeuge (Fahrrad, Kettcar) Anbahnung Inliner / Rollschuhe Vertiefung Erkenntnisse Hebel, Magnetismus, Vertiefung Flaschenzug, Einsteiger-Übungen zu Elektrizität Bau von Seifenkisten	Fahrradtouren Anbahnung Inliner / Rollschuhe Vertiefung Erkenntnisse Hebel, Magnetismus, Vertiefung Flaschenzug, Komplexe Übungen zu Elektrizität Bau von Seifenkisten
Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen	SuS unterscheiden Wertstoffe.	Erste Mülltrennung im Klassenraum Wertstoffe mit unterschiedlichen Sinnen wahrnehmen (BNE)	Feste Mülltrennung im Klassenraum und Schule Erste Erfahrungen mit Eigenschaften von Materialien Wertstoffe mit unterschiedlichen Sinnen wahrnehmen (BNE)	Feste Mülltrennung im Klassenraum und Schule Aufbauende Erfahrungen mit Eigenschaften von Materialien Erstes Upcycling Müll- bzw. Wertstoffkreislauf	Feste Mülltrennung im Klassenraum und Schule Komplexe Erfahrungen mit Eigenschaften von Materialien Complexes Upcycling Müll- bzw. Wertstoffkreislauf Besuch von Wertstoffhof
Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen	SuS setzen sich mit einem nachhaltigen Umgang mit Ressourcen auseinander.	Wasserverbrauch (Wasserhahn aus!) Stromverschwendung (Licht aus!) Recycling (Glas- und Papiercontainer) Müllsammelaktionen <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Abfallvermeidung Strom- und Wasserverbrauch Verbrauch von Wärmeenergie Materialverbrauch Recycling, z.B. Pfand, Glas- und Papiercontainer (BNE) Müllsammelaktionen <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Abfallvermeidung Strom- und Wasserverbrauch Verbrauch von Wärmeenergie Materialverbrauch Recycling, z.B. Pfand, Glas- und Papiercontainer (BNE) Upcycling Umweltverschmutzung Müllsammelaktionen <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Abfallvermeidung Strom- und Wasserverbrauch Verbrauch von Wärmeenergie Materialverbrauch Recycling, z.B. Pfand, Glas- und Papiercontainer (BNE) Upcycling Umweltverschmutzung Müllsammelaktionen <i>Outdoor-Waldprojekt</i>

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Natur					
Kompetenzbereich	Inhalt / Lernziel	Methode & Medien Grundstufe	Methode & Medien Mittelstufe	Methode & Medien Hauptstufe	Methode & Medien BO-Stufe
Mensch	SuS kennen ausgewählte	Wahrnehmung des eigenen Körpers (Körperbegriff,	Wahrnehmung des eigenen Körpers (Körperbegriff,	Wahrnehmung des eigenen Körpers (Körperbegriff,	Wahrnehmung des eigenen Körpers (Körperbegriff,

	Körperteile und deren Funktionen.	Körperschema) Umrisszeichnungen Unterteilung des Körpers in Kopf, Bauch, Arme, Beine, Brust und Po mit lebensgroßen Ausschnitten zum Anhängen) Aufbau des menschlichen Körpers (z.B. Knochen ertasten, Muskeln spüren) Beschweren einzelner Körperteile zur gezielten Wahrnehmung Bedeutung der Körperteile im Alltag (Funktionen der Körperteile allgemein) Zähne (z.B. Zahnwechsel, Milchgebiss, Schulzahnärztin, Zahnpflege) alltagsnahe und lebensweltbezogene Gefahren und Maßnahmen der Gesunderhaltung (Verkehrstraining, Helm Roller / Fahrrad fahren) Outdoor-Waldprojekt	Körperschema) Umrisszeichnungen Unterteilung des Körpers in Kopf, Bauch, Arme, Beine, Brust und Po mit lebensgroßen Ausschnitten zum Anhängen) Aufbau des menschlichen Körpers (z.B. Knochen ertasten, Muskeln spüren) Beschweren einzelner Körperteile zur gezielten Wahrnehmung Bedeutung der Körperteile im Alltag (Funktionen der Körperteile allgemein) elementare Prozesse im Körper (z.B. Atmung, Verdauung, Herz) Zähne (z.B. Zahnwechsel, Milchgebiss, Zahnpflege, Schulzahnärztin) lebensweltbezogene Gefahren / Maßnahmen der Gesunderhaltung (Verkehrstraining, Helm Roller / Fahrrad fahren) Outdoor-Waldprojekt	Körperschema) Umrisszeichnungen Unterteilung des Körpers in Kopf, Bauch, Arme, Beine, Brust und Po mit Arbeitsblatt zum Beschriften, als Puzzle) Aufbau des menschlichen Körpers (z.B. Knochen ertasten, Skelett, Muskeln spüren, Organe) Beschweren einzelner Körperteile zur gezielten Wahrnehmung Bedeutung der Körperteile im Alltag (Funktionen der Muskulatur, der Gelenke) elementare Prozesse im Körper (z.B. Atmung, Verdauung, Herz) Zähne (z.B. Zahnpflege, Schulzahnärztin) lebensweltbezogene Gefahren / Maßnahmen der Gesunderhaltung (Verkehrstraining, Helm Fahrrad fahren) Outdoor-Waldprojekt	Körperschema) Umrisszeichnungen Unterteilung des Körpers in Kopf, Bauch, Arme, Beine, Brust und Po mit Arbeitsblatt zum Beschriften, als Puzzle) Aufbau des menschlichen Körpers (z.B. Knochen ertasten, Skelett, Muskeln spüren, Organe) Beschweren einzelner Körperteile zur gezielten Wahrnehmung Bedeutung der Körperteile im Alltag (Funktionen der Muskulatur, der Gelenke) elementare Prozesse im Körper (z.B. Atmung, Verdauung, Herz) Zähne (z.B. Zahnpflege, Schulzahnärztin) lebensweltbezogene Gefahren / Maßnahmen der Gesunderhaltung (Verkehrstraining, Helm Fahrrad fahren) Outdoor-Waldprojekt
Mensch	SuS unterscheiden Sinne.	Sinne / Sinnesorgane Sinnesparcours, Spiele zum Hören, Sehen, Schmecken, Riechen, Fühlen (u.a. Wasser) außerschulischer Sinnesparcours, Barfußpfad usw. Fühlkästen, Fühlmemory, Hör-, Geschmacksmemo Schutz der Sinnesorgane (Hautpflege, Sonnenbrille,	Sinne / Sinnesorgane Sinnesparcours, Spiele zum Hören, Sehen, Schmecken, Riechen, Fühlen (u.a. Wasser) außerschulischer Sinnesparcours, Barfußpfad usw. Fühlkästen, Fühlmemory, Hör-, Geschmacksmemo Schutz der Sinnesorgane (Hautpflege, Sonnenbrille,	Sinne / Sinnesorgane Arbeitsblätter, (Lücken-)Texte, Lehrfilme außerschulischer Sinnesparcours im Wald, Natur usw. Schutz der Sinnesorgane (Hautpflege, Sonnenbrille, Hörschutz usw.) Outdoor-Waldprojekt	Sinne / Sinnesorgane Arbeitsblätter, (Lücken-)Texte, Lehrfilme außerschulischer Sinnesparcours im Wald, Natur usw. Schutz der Sinnesorgane (Hautpflege, Sonnenbrille, Hörschutz usw.) Outdoor-Waldprojekt

Mensch	SuS nehmen Emotionen wahr und unterscheiden diese.	Hörschutz, Kleidung) z.B. Bei Jahreszeiten Outdoor-Waldprojekt	Hörschutz, Kleidung) Outdoor-Waldprojekt		
Mensch	SuS kennen wesentliche Aspekte der körperlichen Entwicklung des Menschen.	Einordnung und Deutung der Gefühle anderer (Empathiefähigkeit) angemessener Ausdruck der eigenen Befindlichkeiten (verbal, Gebärden, Symbole usw., mit kurzer Begründung) Zuordnung von Emotionen zu typischen Gesichtsausdrücken (z.B. Fotos, Smileys, Emoticon	Einordnung und Deutung der Gefühle anderer (Empathiefähigkeit) angemessener Ausdruck der eigenen Befindlichkeiten (verbal, Gebärden, Symbole usw. ggf. mit Begründung) Zuordnung von Emotionen zu typischen Gesichtsausdrücken (z.B. Fotos, Smileys, Emoticon	Einordnung und Deutung der Gefühle anderer (Empathiefähigkeit) angemessener Ausdruck der eigenen Befindlichkeiten (verbal, Gebärden, Symbole, usw.) Zuordnung von Emotionen zu typischen Gesichtsausdrücken (z.B. Pantomime, Fotos, Smileys, Emoticons	Einordnung und Deutung der Gefühle anderer (Empathiefähigkeit) angemessener Ausdruck der eigenen Befindlichkeiten (verbal, Gebärden, Symbole usw.) Zuordnung von Emotionen zu typischen Gesichtsausdrücken (z.B. Pantomime, Fotos, Smileys, Emoticons
Mensch	SuS wenden einfache	Rekonstruktion des eigenen Lebenslaufs (Babyfotos) Unterschiede Kinder – Erwachsene Unterscheidung von Jungen und Mädchen hinsichtlich des biologischen Geschlechts (Benennen der Geschlechtsorgane, Geschlechterrollen) Prävention sexuellen Missbrauchs (Angenehme und unangenehme Gefühle, „Nein sagen“) äußere Veränderung des Alterns (z.B. glatte Haut, faltige Haut, graue Haare) durch Bilder, Bücher Outdoor-Waldprojekt	Rekonstruktion des eigenen Lebenslaufs (Babyfotos) Unterschiede Kinder – Erwachsene, Veränderung in der Pubertät / Unterscheidung Junge und Mädchen hinsichtlich des biologischen Geschlechts (Benennen der Geschlechtsorgane, Geschlechterrollen) Prävention sexuellen Missbrauchs (Angenehme und unangenehme Gefühle, „Nein sagen“) körperliche Veränderung des Alterns (z.B. glatte Haut, faltige Haut, graue Haare) durch Bilder, Bücher Outdoor-Waldprojekt	Rekonstruktion des eigenen Lebenslaufs (Babyfotos) Unterschiede Kinder – Erwachsene, Veränderung in der Pubertät / Unterscheidung Junge und Mädchen hinsichtlich des biologischen Geschlechts (Geschlechterrollen) Prävention sexuellen Missbrauchs (Angenehme und unangenehme Gefühle, „Nein sagen“, AG Selbstbehauptung) Fortpflanzung, Entwicklung des Lebens körperliche Veränderung des Alterns (z.B. glatte Haut, faltige Haut, graue Haare) durch Bilder, Bücher, Filme Outdoor-Waldprojekt	Rekonstruktion des eigenen Lebenslaufs (Babyfotos) Unterschiede Kinder – Erwachsene, Veränderung in der Pubertät / Unterscheidung Junge und Mädchen hinsichtlich des biologischen Geschlechts (Geschlechterrollen) Prävention sexuellen Missbrauchs (Angenehme und unangenehme Gefühle, „Nein sagen“, AG Selbstbehauptung) Fortpflanzung, Entwicklung des Lebens körperliche Veränderung des Alterns (z.B. glatte Haut, faltige Haut, graue Haare) durch Bilder, Bücher, Filme Outdoor-Waldprojekt
Mensch	SuS wenden einfache	Hygienische Maßnahmen im Alltag (Händewaschen,	Hygienische Maßnahmen im Alltag (Händewaschen,	hygienische Maßnahmen im Alltag (Händewaschen,	hygienische Maßnahmen im Alltag (Händewaschen,

	alltägliche, hygienische Maßnahmen an.	Zähne putzen usw.) Umsetzungsbeispiele: Bildanleitung für das Händewaschen, Toiletten- / Duschtraining Anbahnung des Zusammenhangs von Gesundheit und Hygiene Gesundheitsförderung z.B. regelmäßiges Lüften, Bewegung im Freien, Naturerfahrung Outdoor-Waldprojekt	Zähne putzen, Monatshygiene usw.) Umsetzungsbeispiele: Bild- und verbale Anleitung Händewaschen, Toiletten- / Duschtraining, Festigung des Zusammenhangs von Gesundheit und Hygiene Gesundheitsförderung z.B. Lüften, Bewegung, Naturerfahrung Outdoor-Waldprojekt	Zähne putzen, Monatshygiene usw.) Umsetzungsbeispiele: Verbale Anleitung für das Händewaschen, Toiletten- / Duschtraining, Vertiefung Gesundheit und Hygiene Gesundheitsförderung z.B. Lüften, Bewegung, Fahrrad, Training, Naturerfahrung Outdoor-Waldprojekt	Zähne putzen, Monatshygiene usw.) Umsetzungsbeispiele: Verbale Anleitung für das Händewaschen, Toiletten- / Duschtraining Vertiefung Gesundheit und Hygiene Gesundheitsförderung z.B. Lüften, Bewegung, Sportverein, Training, Naturerfahrung Outdoor-Waldprojekt
Mensch	SuS unterscheiden Nahrungsmittel.	Nahrungsmittelgruppen (Obst, Gemüse, Milchprodukte, Fleisch) verschiedene Geschmacksrichtungen (süß, sauer, bitter, salzig, umami) Gesunde Ernährung, z.B. Zubereitung von gesundem Frühstück, Ernährungsführerschein richtige Lagerung der Lebensmittel, Umgang mit Essensresten / verdorbene Lebensmittel	Nahrungsmittelgruppen (Obst, Gemüse, Milchprodukte, Fleisch) verschiedene Geschmacksrichtungen (süß, sauer, bitter, salzig, umami) Gesunde Ernährung, z.B. Zubereitung Frühstück und Mittagessen, „Schüler kochen für Schüler“ - Kochprojekt Ernährungsführerschein richtige Lagerung der Lebensmittel, Umgang mit Essensresten / verdorbenen Lebensmittel und Mindesthaltbarkeit	Nahrungsmittelgruppen (Obst, Gemüse, Milchprodukte, Fleisch) verschiedene Geschmacksrichtungen (süß, sauer, bitter, salzig, umami) Gesunde Ernährung, z.B. Zubereitung Frühstück und Mittagessen, „Schüler kochen für Schüler“ - Kochprojekt Ernährungsführerschein richtige Lagerung der Lebensmittel, Umgang mit Essensresten / Einfrieren verdorbenen Lebensmittel und Mindesthaltbarkeit	Nahrungsmittelgruppen (Obst, Gemüse, Milchprodukte, Fleisch) verschiedene Geschmacksrichtungen (süß, sauer, bitter, salzig, umami) Gesunde Ernährung, z.B. Zubereitung Frühstück und Mittagessen, „Schüler kochen für Schüler“ - Kochprojekt Ernährungsführerschein richtige Lagerung der Lebensmittel, Umgang mit Essensresten / Einfrieren verdorbenen Lebensmittel und Mindesthaltbarkeit
Tiere	SuS benennen und unterscheiden ausgewählte Tiere anhand bestimmter Merkmale	multi-sensorische Wahrnehmung von Tieren: Fell, Federn, Haut, Tierlaute, Geruch usw. Haustiere / Nutztiere: Aussehen, Pflege, Haltung, Ernährung Säugetiere, Vögel, Fische lebendes Tier (gesetzliche Vorgaben beachten),	multi-sensorische Wahrnehmung von Tieren: Fell, Federn, Haut, Tierlaute, Geruch usw. Haustiere / Nutztiere: Aussehen, Pflege, Haltung, Ernährung Säugetiere, Vögel, Fische lebendes Tier (gesetzliche Vorgaben beachten),	multi-sensorische Wahrnehmung von Tieren: Fell, Federn, Haut, Tierlaute, Geruch usw. Haustiere / Nutztiere: Aussehen, Pflege, Haltung, Ernährung Säugetiere, Vögel, Fische lebendes Tier (gesetzliche Vorgaben beachten),	multi-sensorische Wahrnehmung von Tieren: Fell, Federn, Haut, Tierlaute, Geruch usw. Haustiere / Nutztiere: Aussehen, Pflege, Haltung, Ernährung Säugetiere, Vögel, Fische lebendes Tier (gesetzliche Vorgaben beachten),

Tiere	SuS beschreiben die Entwicklung und die Lebensbedingungen / Lebensräume ausgewählter Tierarten.	<p>Modell, Foto, Bild z.B. nachtaktive und tagaktive Tiere, Lebensraum von Tieren kennen, heimische Tiere im Winter Outdoor-Waldprojekt</p> <p>Erkundungen: Tiere in direkter Umgebung (Vögel, Käfer, Regenwurm usw.), Wiese, Wald, Luft, Bauernhof, Zoo Nestbau, Aufzucht Stall Tiere im Klassenraum (Schnecken) Schulbiologiezentrum ausgestorbene Tiere (z.B. Dinosaurier) Outdoor-Waldprojekt</p>	<p>Modell, Foto, Bild z.B. nachtaktive und tagaktive Tiere, Lebensraum von Tieren kennen, heimische Tiere im Frühjahr / Winter Outdoor-Waldprojekt</p> <p>Erkundungen: Tiere in direkter Umgebung (Insekten / Vögel usw.), Wiese, Wald, Teich / Bach, Luft, Bauernhof, Zoo, Museumsbesuch Nestbau, Aufzucht Stall Tiere im Klassenraum (Ameisen) Schulbiologiezentrum ausgestorbene Tiere (z.B. Dinosaurier) Outdoor-Waldprojekt</p>	<p>Modell, Foto, Bild z.B. nachtaktive und tagaktive Tiere, Lebensraum von Tieren kennen, heimische Tiere im Jahresverlauf Outdoor-Waldprojekt</p> <p>Erkundungen: Tiere in direkter Umgebung (Kriechtiere und kleine Säuger usw.), Wiese, Wald, Teich / Bach, Luft, Zoo, Museumsbesuch Nestbau, Aufzucht Stall NABU-Expedition Tiere im Klassenraum (Fische / Schulhund) Schulbiologiezentrum ausgestorbene Tiere (z.B. Fossilien) Outdoor-Waldprojekt</p>	<p>Modell, Foto, Bild z.B. nachtaktive und tagaktive Tiere, Lebensraum von Tieren kennen, heimische Tiere im Jahresverlauf Outdoor-Waldprojekt</p> <p>Erkundungen: Tiere in direkter Umgebung (große Säugetiere usw.), Wiese, Wald, Teich / Bach / Meer, Luft, Museumsbesuch NABU Expedition „Hessen Forst“-Angebote Tiere im Klassenraum (Fische / Schulhund) Schulbiologiezentrum Jugendwaldheim Roßberg ausgestorbene Tiere (z.B. Fossilien) Outdoor-Waldprojekt</p>
Tiere	SuS setzen sich mit ausgewählten Tierarten im Jahreslauf auseinander.	<p>Winterschlaf, Winterruhe, Winterstarre, Winterfell, Vogelzug usw. Nahrungsbeschaffung (Futterglocken herstellen, Nahrungsvorrat) Outdoor-Waldprojekt</p>	<p>Winterschlaf, Winterruhe, Winterstarre, Winterfell, Vogelzug usw. Fortpflanzung, Geburt und Aufzucht Jungtiere Nahrungsbeschaffung (Kriechtier- und Igelhaus herstellen, Nahrung) Outdoor-Waldprojekt</p>	<p>Winterschlaf, Winterruhe, Winterstarre, Winterfell, Vogelzug usw. Fortpflanzung, Geburt und Aufzucht Jungtiere Nahrungsbeschaffung (Vogelhaus herstellen und Aufhängen der Brutstätte) Kooperation mit NABU Outdoor-Waldprojekt</p>	<p>Winterschlaf, Winterruhe, Winterstarre, Winterfell, Vogelzug usw. Fortpflanzung, Geburt und Aufzucht Jungtiere Nahrungsbeschaffung (Insektenhotel herstellen, Aufstellen der Brutstätte) Kooperation mit NABU, Förster und Hessen Forst Outdoor-Waldprojekt</p>
Tiere	SuS erkennen notwendige Maßnahmen des Tierschutzes	<p>Wahrnehmen von Tieren als schützenswerte Lebewesen Erste Verhaltensregeln gegenüber Tieren (Achtsamkeit entwickeln) Pflege von Tieren im Klassenraum usw. außerschulische Lernorte</p>	<p>Wahrnehmen von Tieren als schützenswerte Lebewesen Weitere Verhaltensregeln gegenüber Tieren (Achtsamkeit, Schutz) Pflege von Tieren im Klassenraum usw. außerschulische Lernorte</p>	<p>Wahrnehmen von Tieren als schützenswerte Lebewesen Grundlegende Verhaltensregeln gegenüber Tieren (Schutz, Unterstützung) Pflege von Tieren im Klassenraum usw.</p>	<p>Wahrnehmen von Tieren als schützenswerte Lebewesen Tiefgreifende Verhaltensregeln gegenüber Tieren (Schutz, Unterstützung) Pflege von Tieren im Klassenraum usw.</p>

		(Zoo, Bauernhof, „Wäldchen“, usw.) Outdoor-Waldprojekt	(Zoo, Bauernhof, Schulbiologiezentrum) Outdoor-Waldprojekt	außerschulische Lernorte (Schulbiologiezentrum, Jugendwaldheim, usw.) Outdoor-Waldprojekt	außerschulische Lernorte (Schulbiologiezentrum, Jugendwaldheim, usw.) Outdoor-Waldprojekt
Tiergestützte Pädagogik	SuS achten, kennen, respektieren und schützen Tiere. SuS entwickeln Nähe, Bezug / Vertrauen. SuS erhalten besondere Lernzuwächse in versch. Bereichen (z.B. UK, Sprache, Em.-Soz., etc.)	<ul style="list-style-type: none"> • „Schulhunde Maalik und Leni“ (Klassen-Schulhunde) → Erweiterung / Öffnung zu Nachmittags-AG GENAUERE INFOS SIEHE „Tiergestütztes pädagogisches Konzept der Hilda-Heinemann-Schule“! • Externes, epochales Hundeprojekt mit „Lisa und Sammy“ → für einzelne SuS GENAUERE INFOS SIEHE „Tiergestütztes pädagogisches Konzept der Hilda-Heinemann-Schule“! • Pferde- und Reitprojekt „Pferde stärken Menschen – PS-Reiten in Friedensdorf“ → für Klassen GENAUERE INFOS SIEHE „Tiergestütztes pädagogisches Konzept der Hilda-Heinemann-Schule“ 			
Pflanzen	SuS untersuchen und vergleichen Teile und den Aufbau von Pflanzen.	Fachbegriffe (Wurzel, Zwiebel, Blätter, Nadeln, Blüte usw.) Nutz – und Zierpflanzen Bäume (Laubbäume, Nadelbäume), Frühblüher Outdoor-Waldprojekt	Fachbegriffe (Wurzel, Zwiebel, Blätter, Nadeln, Blüte usw.) Nutz – und Zierpflanzen Bäume (Laubbäume, Nadelbäume) Analogiebildung Outdoor-Waldprojekt	Nutz – und Zierpflanzen Bäume (Laubbäume, Nadelbäume) und Schutz Analogiebildung, Klassifizierung „Stockwerke des Waldes“ Outdoor-Waldprojekt	Nutz – und Zierpflanzen Bäume (Laubbäume, Nadelbäume), Bedrohung Analogiebildung, Klassifizierung „Stockwerke des Waldes“ Outdoor-Waldprojekt
Pflanzen	SuS erkennen die Bedeutung von Nutzpflanzen für den Menschen.	Vom Korn zum Brot Verwendung von heimischen Obstsorten Gemüse- / Obstanbau im Schulgarten / Hochbeet oder in Kooperation mit Bauernhof, Apfelsaft keltern, usw.	Vom Korn zum Brot Verwendung von heimischen Obstsorten Gemüse- / Obstanbau im Schulgarten / Hochbeet oder in Kooperation mit Bauernhof, Apfelsaft keltern, usw.	Vom Korn zum Brot Verwendung von heimischen Obstsorten Gemüse- / Obstanbau Schulgarten / Hochbeet Apfelsaft keltern Erntehilfe, Mühlenbesuch Ernteaussaat und Klima	Vom Korn zum Brot Verwendung von heimischen Obstsorten Gemüse- / Obstanbau im Schulgarten / Hochbeet Apfelsaft keltern Erntehilfe, Mühlenbesuch Ernteaussaat und Klima
Pflanzen	SuS kennen grundlegende Bedingungen für das Leben von Pflanzen.	Pflege Zimmerpflanzen, Schulgarten / Hochbeet Gärtnerei, Gewächshaus Beobachtung und Pflege von Kresse oder anderen Nutzpflanzen im Klassenraum	Pflege Zimmerpflanzen, Schulgarten / Hochbeet Gärtnerei, Gewächshaus Beobachtung und Pflege von Kresse oder anderen Nutzpflanzen im Klassenraum	Pflege Zimmerpflanzen, Schulgarten / Hochbeet Gärtnerei, Gewächshaus Beobachtung und Pflege von Kresse oder anderen Nutzpflanzen im Klassenraum	Pflege Zimmerpflanzen, Schulgarten / Hochbeet Gärtnerei, Gewächshaus Beobachtung und Pflege von Kresse oder anderen Nutzpflanzen im Klassenraum
Pflanzen	SuS erkennen die	Knospen, Blüten, Früchte,	Knospen, Blüten, Früchte,	Knospen, Blüten, Früchte,	Knospen, Blüten, Früchte,

Pflanzen	Veränderung von Pflanzen im Jahreslauf.	welkende Blätter Pressen von Blättern und damit z.B. Klassenraum gestalten, Kunstprojekte Gerüche (frisches Gras, Heu, duftende Blumen, faulende Blätter usw.) Outdoor-Waldprojekt	welkende Blätter Pressen von Blättern und damit z.B. Klassenraum gestalten, Kunstprojekte Gerüche (frisches Gras, Heu, duftende Blumen, faulende Blätter usw.) Outdoor-Waldprojekt	welkende Blätter Pressen von Blättern, Herbarium anlegen Gerüche (frisches Gras, Heu, duftende Blumen, faulende Blätter usw.) „Land-Art“ Outdoor-Waldprojekt	welkende Blätter Pressen von Blättern, Herbarium anlegen Gerüche (frisches Gras, Heu, duftende Blumen, faulende Blätter usw.) „Land-Art“ Outdoor-Waldprojekt
	SuS erfahren den verantwortungsvollen Umgang mit Pflanzen.	Wahrnehmen von Pflanzen als Lebewesen Verhalten gegenüber Pflanzen (Achtsamkeit) Pflege von Pflanzen im Klassenraum, Hochbeet außerschulische Lernorte (Regeln Wald, Schubiz) Outdoor-Waldprojekt	Wahrnehmen von Pflanzen als Lebewesen Verhalten gegenüber Pflanzen (Achtsamkeit) Pflege von Pflanzen im Klassenraum, Hochbeet außerschulische Lernorte (Regeln Wald, Schubiz) Outdoor-Waldprojekt	Wahrnehmen von Pflanzen als Lebewesen Verhalten gegenüber Pflanzen (Achtsamkeit) Pflege von Pflanzen im Klassenraum, Hochbeet außerschulische Lernorte (Regeln Wald, Schubiz) Outdoor-Waldprojekt	Wahrnehmen von Pflanzen als Lebewesen Verhalten gegenüber Pflanzen (Achtsamkeit) Pflege von Pflanzen im Klassenraum, Hochbeet außerschulische Lernorte (Regeln Wald, Schubiz) Outdoor-Waldprojekt
Unbelebte Natur / Naturphänomene	SuS unterscheiden Wetterlagen und beschreiben daraus resultierende Konsequenzen für den Menschen.	Wind, Regen, Sonne, Schnee → Erste Erkenntnisse über die richtige Kleidung! Wetterbeobachtungen (warm, kalt, frisch usw.) Wahrnehmung des Wetters mit verschiedenen Sinnen Outdoor-Waldprojekt	Einführung in die Entstehung von Wind, Regen, Sonne, Schnee Wetter- und Temperaturbeobachtung (Niederschlag, etc.) Kenntnis und Auswahl dem Wetter entsprechender/m Kleidung / Verhalten Outdoor-Waldprojekt	Festigung der Kenntnisse zu Wind, Regen, Sonne, Schnee → Erste Modelle und Experimente Erste Ansätze von Thematik Klimawandel → Ursachen und eigenes Verhalten erkennen und reflektieren Outdoor-Waldprojekt	Vertiefung der Kenntnisse zu Wind, Regen, Sonne, Schnee → Weiterführende Modelle und Experimente Klimaproblematik / Klimawandel „Fridays for future“ Eigenes Verhalten ändern bzw. anpassen Outdoor-Waldprojekt
	Unbelebte Natur / Naturphänomene	SuS setzen sich mit ausgewählten Naturphänomenen auseinander und unterscheiden diese.	Sonnenlicht und Schatten Schattentheater Outdoor-Waldprojekt	Erste Erklärungen Sonnenlicht und Schatten Sturm, Nebel, Gewitter usw. Erste kleine Experimente zu den Elementen (Wasser, Luft, Erde) Outdoor-Waldprojekt	Erste Erklärungsmodelle zu Sturm, Nebel, Gewitter (Blitz/Donner), Regen Größere Experimente zu den Elementen (Feuer) Einführung in Physikalische Vorgänge z.B. Ebbe und Flut Outdoor-Waldprojekt
Unbelebte Natur / Naturphänomene	SuS setzen sich mit den Eigenschaften	Erste Unterscheidung von Stoffen nach Kriterien: hart, weich, glatt, rau,	Vertiefende Unterscheidung Stoffe: hart, weich, glatt, rau,	Einführung in sonstige Eigenschaften von Metall, Holz, Stein, Erde	Vertiefung in sonstige Eigenschaften von Metall, Holz, Stein, Erde

	verschiedener Stoffe auseinander.	schwer, leicht usw. Fühlkisten zu verschiedenem Material Unterschiede fest, flüssig Veränderung eines Stoffes (Aggregatzustände des Wassers) und Trennen von Stoffen (Sieben von Sand) <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	schwer, leicht usw. mögliche Stoffe: Metall, Holz, Stein, Erde usw. Fühlkisten zu Materialien Durchführungen von ersten Experimenten und Versuchen Veränderung von Stoffen (Aggregatzustände des Wassers, Bleigießen) Mischen und Trennen von Stoffen (Sieben, Trennen, Absetzen, Filtern) → z.B. Öl in Wasser <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Verarbeitung von verschiedenen Materialien Unterscheidung fest, flüssig, gasförmig Durchführungen von weitreichenden Experimenten / Versuchen Nutzung von Mischen und Trennen von Stoffen (Sieben, Trennen durch Absetzen, Filtern) → Erste Einbindung Alltagssettings und Arbeitswelt <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Verarbeitung von verschiedenen Materialien Durchführungen von weitreichenden Experimenten / Versuchen Nutzung von Mischen und Trennen von Stoffen (Sieben, Trennen durch Absetzen, Filtern) → Vertiefende Einbindung Alltagssettings und Arbeitswelt (z.B. Kochen und Werken) <i>Outdoor-Waldprojekt</i>
Outdoor-Waldprojekt (HEWAK und WaFöP)	SuS machen ganzheitliche Erfahrungen SU	Sehr viele Inhalte im Bereich Sachunterricht sind auch Inhalte des Outdoor-Waldprojekts im Rahmen des HEWAKs. In den entsprechen Unterpunkten sind diese mit <i>Outdoor-Waldprojekt</i> gekennzeichnet!			

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Raum					
Kompetenzbereich	Inhalt / Lernziel	Methoden & Medien Grundstufe	Methoden & Medien Mittelstufe	Methoden & Medien Hauptstufe	Methoden & Medien BO-Stufe
Wahrnehmung von Räumen / Orientierung in Räumen	SuS benennen Raum-Lage-Beziehungen.	Spiele und Übungen zur Lagebeziehung (über, unter, neben) versch. Körperhaltungen und Körperlagerungen Anbahnung Körperschema, Ausstreichen, Snoezelen-Raum, Klangwiege, Bällebad, Little room, Resonanzbrett, etc. <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Spiele und Übungen zur Lagebeziehung (über, unter, neben, auf, zwischen, hinter usw.) verschiedene Körperhaltungen Festigung Körperschema Ausstreichen, Snoezelen-Raum, Matten-Sandwich, Luftkissen, Umriss malen, Little room, etc. <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Vertiefende Übungen zur Lagebeziehung (über, unter, neben, auf, zwischen, hinter usw.), Snoezelen-Raum, Luftkissen, Matten-Sandwich, Übungen im Schwimmbad (Rolle unter Wasser, etc.), Klettern, Balancieren, Festigung von „rechts und links“ <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Herausfordernde Übungen zur Lagebeziehung Snoezelen-Raum, Luftkissen, Matten-Sandwich, Übungen im Schwimmbad (Rolle unter Wasser, etc.) Little room, Klettern, Balancieren Festigung von „rechts und links“ <i>Outdoor-Waldprojekt</i>
Wahrnehmung von Räumen / Orientierung in Räumen	SuS orientieren sich in ihrer unmittelbaren Lebenswelt.	Erste Orientierung im/auf Klassenraum / Schulhof (Versteckspiel innerhalb	Erste Orientierung auf Schulhof / in schulischer Umgebung	Festigung Orientierung auf Schulhof / in schulischer Umgebung	Vertiefung Orientierung in schulischer Umgebung und weiter auswärts

		<p>vorgegebener Grenzen, leichte Schnitzeljagd) Erstes Erkennen unterschiedlicher Räume (Türschilder, Symbole) Anbahnung Einschätzen von Gefahren innerhalb der unmittelbar bekannten Räume (Beim Verlassen des Klassenraums, Treppen Schulhofes, Fenster) Wiedererkennen markanter Punkte im Schulgebäude und Klassenraum (Tür, Tafel) Aufsuchen außerschulischer Lernorte Verkehrsschule Dautphe, Oster-Suche im Wäldchen „Verebnen“ einfacher Modelle des Schulhofs, Klassenraums zu Sandkastenmodellen Übungen zur Evakuierung durchführen Anbahnung des situations- und ortsangemessenen Verhaltens unterschiedliche Landschaftsformen kennenlernen (Berge, Wald, Feld, Straße) → Wandertag, Exkursionen und Klassenfahrt Outdoor-Waldprojekt</p>	<p>(Versteckspiel innerhalb vorgegebener und unbekannter Grenzen, herausfordernde Schnitzeljagd, erste Rätsel, Fotos auf dem Flur und Schulhof) Erkennen Unterschiede Räume und Flächen und deren Funktionen (Türschilder, Symbole, Wegweiser, etc.) Festigung Einschätzen von Gefahren sowohl innerhalb als auch außerhalb der unmittelbar bekannten Räume (z.B. beim Verlassen des Schulhofes, Treppen, Fenster, Straße) Wiedererkennen markanter Punkte, Orte und Gebäude zur Orientierung Erste Erledigungen innerhalb des Schulgebäudes, Schulhofes, erstes Einkaufen mit direkter Aufsicht, Aufsuchen außerschulischer Lernorte Verkehrsschule Dautphe, Oster-Suche im Wäldchen „Verebnende“ Modelle des Schulhofs, Turnhalle Klassenraums zu Schuhkartonmodellen Übungen zur Evakuierung durchführen Festigung des situations- und ortsangemessenen</p>	<p>(Aufgaben und Rätsel innerhalb vorgegebener und unbekannter Grenzen, herausfordernde Schnitzeljagd, Fotos auf dem Schulhof, in schulischer Umgebung) Festigung Unterschiede Räume, Flächen, Einrichtungen und deren Funktionen (Türschilder, Symbole, Wegweiser, Warenregale, etc.) Festigung Einschätzen von Gefahren sowohl innerhalb als auch außerhalb der unmittelbar bekannten Räume (z.B. beim Verlassen des Schulhofes, Treppen, Wald, Straße, Stadt) Festes Wiedererkennen markanter Punkte, Orte und Gebäude zur Orientierung Komplexere Erledigungen innerhalb des Schulgebäudes, Schulhofes, Einkaufen mit indirekter Aufsicht, Gang zu Glascontainer und Briefkasten, Aufsuchen außerschulischer Lernorte „Verebnende“ Modelle Turnhalle, Umland zu Schuhkarton- und Kartenmodellen Eigenständige Übungen zur Evakuierung Vertiefung des situations- und ortsangemessenen</p>	<p>(Aufgaben und Rätsel innerhalb vorgegebener und unbekannter Grenzen, Stadt- und Dorfrallye, Kartenlauf) Vertiefung Unterschiede Räume, Flächen, Einrichtungen und deren Funktionen (Türschilder, Symbole, Wegweiser, Warenregale, etc.) Erkenntnisse über Bevölkerung (Stadt, Land) und deren Versorgung Buspläne / Zugpläne lesen und Fahren Orientierung in unbekanntem Terrain Komplexe Erledigungen innerhalb des Schulgebäudes, Schulhofes, Einkaufen mit indirekter Aufsicht, Gang zu Glascontainer und Briefkasten, Aufsuchen außerschulischer Lernorte „Verebnende“ Modelle Umland / Stadtplan zu Karten (auch Nutzung von google maps/google earth) Eigenständige Übungen zur Evakuierung Vertiefung des situations- institutions- und ortsangemessenen Verhaltens (Regeln, Hausordnung, Prozesse, Handlungsplanung) Anspruchsvolle Landschaftsformen beschreiben und</p>
--	--	---	--	---	---

			Verhaltens (Regeln, Hausordnung, Prozesse) Unterschiedliche Landschaftsformen kennenlernen (Berge, Wald, Feld, Straße, Meer und Gewässer) → Wandertag, Exkursionen und Klassenfahrt Erstes leichteres Geocaching mit Kompass und Karten Outdoor-Waldprojekt	Verhaltens (Regeln, Hausordnung, Prozesse) Unterschiedliche Landschaftsformen beschreiben und Merkmale dokumentieren (Berge, Wald, Feld, Stadt Straße, Meer, Gewässer) → Wandertag, Exkursion, Klassenfahrt Fortgeschrittenes Geocaching mit GPS Outdoor-Waldprojekt	Merkmale dokumentieren (Berge, Wald, Feld, Stadt Straße, Meer, Gewässer) → Wandertag, Exkursion, Klassenfahrt Herausforderndes Geocaching mit GPS Bilder-Rallye Erstellung eigener Karten und Landschaftsprofile Outdoor-Waldprojekt
Nutzung und Gestaltung von Räumen	SuS unterscheiden naturnahe und vom Menschen geschaffene Räume.	Wald, Wiese, ländlicher Raum, Garten, Felder Eigene Lebenssituation erkennen und benennen. Wohnort, häusliche Situation, Kulturkreise Anbahnung Interkulturelle Bildung Einfache Unterschiede erkennen: Leben in der Stadt und auf dem Land Einfache Gestaltung von Räumen (Einrichtung des Zimmers, einer Spielecke) Aktive Mitgestaltung des Klassenraums Outdoor-Waldprojekt	Wald, Wiese, Auen, Seen, Stausee, Garten, Felder, Parks, Stadt, Flüsse Erstes Vergleichen der eigenen Lebenssituation mit denen von Menschen in verschiedenen Lebensräumen (Wohnqualität, gesellschaftliche Teilhabe, z.B. Stadt- und Landbevölkerung) Weiterführung Interkulturelle Bildung Gestaltung von Räumen (Einrichtung des Zimmers, Basteln eines Wunschzimmers / Wunschhauses im Schuhkarton, mit Lego oder Naturmaterialien) Aktive Mitgestaltung und Instandhaltung des Klassenraums / des Schulhofs Outdoor-Waldprojekt	Anlegen und Betreuung von Schulgarten Insektenhotel, Vogelhaus Wald, Wiese, Auen, Seen, Stausee, Felder, Stadt, Flüsse, Wege, Wüste Vergleichen der eigenen Lebenssituationen mit denen von Menschen in verschiedenen Lebensräumen (Infrastruktur, Wohnqualität, Erholung, gesellschaftliche Teilhabe, z.B. Stadt- und Landbevölkerung) Intensivierung der Interkulturellen Bildung Gestaltung von Räumen Aktive Mitgestaltung und Instandhaltung des Klassenraums / des Schulhofs Sortierung und Einräumen von Schränken und Fächern Outdoor-Waldprojekt	Anlegen und Betreuung von Schulgarten Nutzen Stausee, 3-Felderwirtschaft, (historische)Stadtplanung, Renaturierung Flüsse Negative Auswirkung des Menschen in Naturräume Verkehrsnetze (Züge, Autobahn, etc.) Digitale Erschließung Reflektiertes Vergleichen der Lebenssituationen von Menschen in verschiedenen Kulturkreisen und Lebensräumen (Infrastruktur, Versorgung, Umweltfaktoren, Kultur, Wohnqualität, Teilhabe) Interkulturelle Bildung Probleme des Zusammenlebens und deren Lösungsansätze Verschiedenheit als Chance erkennen Outdoor-Waldprojekt

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Zeit und Wandel					
Kompetenzbereich	Inhalt / Lernziel	Methode & Medien Grundstufe	Methode & Medien Mittelstufe	Methode & Medien Hauptstufe	Methode & Medien BO-Stufe
Orientierung in der Zeit	SuS orientieren sich in den wiederkehrenden zyklischen Abfolgen im Tages-, Wochen-, Monats-, und Jahresrhythmus.	Orientierung im Tagesplan, Stundenplan Eigener Geburtstag Symbole, akustische Signale, Rituale usw. Jahresuhr (R. Zuckowski) Datum (mit Unterstützung) <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Orientierung im Tagesplan, Stundenplan, Wochenplan, Kalender, Geburtstagskalender usw. Strukturierung durch Symbole, akustische Signale, Rituale usw. Erste Erfahrungen mit dem Kalender Datum und Uhrzeit (mit weniger Unterstützung) Jahreszeiten <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Orientierung im Tagesplan, Stundenplan, Wochenplan, Kalender, Geburtstagskalender usw. Strukturierung durch Symbole, akustische Signale, Rituale usw. Erste Erfahrungen mit dem Kalender Datum und Uhrzeit (ohne Unterstützung) Jahreszeiten Anbahnung der eigenen Strukturierung / Ablaufplanung <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Orientierung im Tagesplan, Stundenplan, Wochenplan, Kalender, Geburtstagskalender usw. Strukturierung durch Symbole, akustische Signale, Rituale usw. Erste Erfahrungen mit dem Kalender Datum und Uhrzeit (ohne Unterstützung) Jahreszeiten Eigene Tagesplanung entwickeln und danach eigenständig handeln <i>Outdoor-Waldprojekt</i>
Orientierung in der Zeit	SuS orientieren sich in linearen Prozessen.	Veränderungen in Abhängigkeit von der Zeit (z.B. brennende Kerze) Leichte Bilder eines Prozesses (mit klar sichtbaren Veränderungen!) in einer chronologischen Reihe Sanduhr, Countdown-Uhr, Eieruhr, TimeTimer, Metronom, Wecker usw. Sicherheit durch Struktur! <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Veränderungen in Abhängigkeit von der Zeit (z.B. Schimmelbildung, Kresse wachsen lassen, Alterungsprozesse fotografisch beleuchten) Bilder eines Prozesses (mit weniger sichtbaren Veränderungen!) in einer chronologischen Reihe Sanduhr, Countdown-Uhr, Eieruhr, TimeTimer, Metronom, Wecker usw. Sicherheit durch Struktur! Anbahnung Umgang mit dem Kalender Konsequenzen aus verpassten Zeitpunkten (z.B. lange trödeln – ich habe weniger Zeit zu frühstücken)	Veränderungen in Abhängigkeit von der Zeit (Gemüse im Hochbeet pflanzen / fotografisch dokumentieren) Prozesse (mit klaren Veränderungen!) in einer chronologischen Reihe Sanduhr, Countdown-Uhr, TimeTimer, Wecker usw. Sicherheit durch Struktur! Anbahnung Umgang mit dem Kalender Konsequenzen aus verpassten Zeitpunkten (z.B. lange trödeln – ich habe den Bus verpasst) Entwicklung von Zeitgefühl (kurz/lang) <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Prozesse (mit wenig Veränderung!) in einer chronologischen Reihe Sanduhr, Countdown-Uhr, TimeTimer, Wecker usw. Sicherheit durch Struktur! Anbahnung Umgang mit dem Kalender Konsequenzen aus verpassten Zeitpunkten (z.B. lange trödeln – ich bringe keine Leistung an der Arbeit / in der Schule) Festigung von Zeitgefühl Relativität von Zeit (z.B. gleiche Zeiträume fühlen sich unterschiedlich an, je nach Tätigkeit) Eigenes Wachstum dokumentieren → Veränderungen sehen!

			<i>Outdoor-Waldprojekt</i>	<i>Outdoor-Waldprojekt</i>	<i>Outdoor-Waldprojekt</i>
Orientierung in der Zeit	SuS unterscheiden Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.	Rituelles Erzählen von vergangenen Erlebnissen in sehr ausgedehnten piktografisch und sprachlich begleiteten Phasen (viel Struktur, Morgenkreis!): - Erzählen vom Vortag, Wochenende, aus den Ferien usw.) - Pausenbesprechung - Anbahnung Unterscheidung von Fantasie und Realität Gefühlskarten, Emotionen Ausblick auf zu erwartende Erlebnisse (Ferien, Wochenende, Geburtstagsgeschenke usw.) Anbahnung von Zeitkategorien: gestern, heute, morgen usw.	Rituelles Erzählen von vergangenen Erlebnissen in weniger ausgedehnten piktografisch und sprachlich begleiteten Phasen (Lockerung der Struktur, evtl. Wechsel Morgenkreis an Tisch!): - Wiederholung von Unterrichtsinhalten - Erzählen vom Vortag, Wochenende, aus den Ferien usw.) - Pausen- und Konfliktbesprechung - Festigung Unterscheidung von Fantasie und Realität Gefühlskarten, Emotionen Ausblick auf zu erwartende Erlebnisse (Ferien, Wochenende, wichtige Termine, usw.) Festigung Zeitkategorien: gestern, heute, morgen	Rituelles Erzählen von vergangenen Erlebnissen in kürzeren Phasen (wenig Anleitung, am Arbeitstisch!): - Wiederholung von Unterrichtsinhalten - Kurzes Erzählen vom Vortag, Wochenende, aus den Ferien, von besonderen Ereignissen) - Pausen- und Konfliktbesprechung Eventuell noch Gefühlskarten Eigener Ausblick auf zu erwartende Erlebnisse (Nachmittag und Freizeit, Ferien, Wochenende, wichtige Termine, usw.) Festigung von Zeitkategorien: gestern, heute, morgen usw. Anbahnung Erfassung von Zeitspannen/Epochen	Rituelles Erzählen von vergangenen Erlebnissen in sehr kurzen Phasen, evtl. nur nach dem Wochenende (keine Anleitung, am Tisch!): - Wiederholung von Unterrichtsinhalten - Erwartungen an die persönl. Tagesplanung - Kurzes Erzählen vom Wochenende, von besonderen Ereignissen) - Pausenbesprechung Eigener Ausblick auf zu erwartende Erlebnisse (Nachmittag und Freizeit, Ferien, Wochenende, wichtige Termine, usw.) Festigung Erfassung von Zeitspannen und Epochen und Verortung der eigenen Lebensgeschichte in diesem Prozess
Dauer und Wandel	SuS setzen sich mit Ereignissen der eigenen Lebensgeschichte auseinander.	Babyfotos, Kindergarten Geburtstag wichtige Personen	Fotos, Grundstufe, Geburtstag Ereignisse innerhalb der Familie Erste kleine Zeitleiste wichtige Personen, Orte	Fotos, Mittelstufe, Geburtstag Ereignisse innerhalb der Familie / Schule Vertiefung Zeitleiste wichtige Personen, Orte und Ereignisse	Fotos, Hauptstufe, Geburtstag Ereignisse innerhalb der Familie / Schule / Welt Referate wichtige Personen, Orte und Ereignisse Erwartungen an die Zukunft, Wünsche Lebensplanung und Entwürfe
Dauer und Wandel	SuS differenzieren Lebensbedingungen von Menschen in	Spielzeug, Werkzeug, Wohnraum früher und heute	Erste Erzählungen von Großeltern, Dokumente Werkzeug, Produktion, Schule früher und heute	Erste Geschichtseinheiten Ältere Geschichte → Ägypter → Römer	Geschichtseinheiten Neuere Geschichte → Renaissance → Industrialisierung

	unterschiedlichen Zeiträumen.		Wohnraum früher und heute	→ Mittelalter Kurz-Referate	→ Weltkrieg I / II → 3. Reich (NS-Zeit) → BRD / DDR / Heute Referate
Dauer und Wandel	SuS ziehen positive Lehren für ihr Handeln aus geschichtlichen Kontexten.	Friedenserziehung Demokratiebildung <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Friedenserziehung Demokratiebildung Aktuelle Beziehungen zwischen Nationen und geschichtliche Entstehung <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Rechtsextremismus Linksextremismus Terrorismus Friedenserziehung Demokratiebildung DDR / BRD Deutsche Geschichte <i>Outdoor-Waldprojekt</i>	Rechtsextremismus Linksextremismus Terrorismus Friedenserziehung DDR / BRD Deutsche Geschichte Transfer und Entwicklung kritischer demokratischer Haltungen „Wähler-Beratung“ und Parlament <i>Outdoor-Waldprojekt</i>

Literaturliste Curriculum Sachunterricht

Prozessorientierte Kompetenzen: Erkenntnisgewinnung, Kommunikation und Bewertung

- **BUNTROCK, M. / KIESINGER-JEHLE, B. / MENZEL, D.:** „Forscher-Stars - Sachunterricht: 3./4. Schuljahr - Technik: Übungsheft. Mit Lösungen“; Oldenbourg-Schulbuchverlag: 2011
- **BUNTROCK, M.:** „Forscher-Stars - Sachunterricht: 3./4. Schuljahr - Naturwissenschaften: Übungsheft. Mit Lösungen“; Oldenbourg-Schulbuchverlag: 2011
- **CANIELS, J. [Red.]:** „50 Naturexperimente“; Moses-Verlag, Kempen am Niederrhein: 2017, 6. Auflage
- **Dorling Kindersley Verlag [Hrsg.]:** „Natur & Technik - kein Problem! Erster Einstieg in Biologie, Chemie und Physik. Super für die Schule“; Dorling Kindersley Verlag: 2019
- **DRÖSE, I. / WEIß, L.:** „Versuche im Sachunterricht der Grundschule: Über 80 Versuche zu einzelnen Phänomenen der Naturwissenschaft, Kopiervorlagen u. Karteikarten (1. bis 4. Klasse)“; Auer-Verlag: 02/2020
- **HÜSER, K. / KIESINGER-JEHLE, B. / LAMPE, A. / REBENSTORFF, H. / SCHISCHMANJAN, S. / VOLK, M.:** „Forscher-Stars - Sachunterricht: 3./4. Schuljahr - Geografie und Geschichte: Übungsheft. Mit Lösungen“; Oldenbourg-Schulbuchverlag: 2012
-

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Technik

- **BUNTROCK, M. / KIESINGER-JEHLE, B. / MENZEL, D.:** „Forscher-Stars - Sachunterricht: 3./4. Schuljahr - Technik: Übungsheft. Mit Lösungen“; Oldenbourg-Schulbuchverlag: 2011
- **DECHANT, M. / KOHRS, K.-W. / MALLANAO, S. / WEYERS, J.:** „Sachunterricht (Grundschule) - 1./2. Klasse. Technik & Arbeitswelt“; PERSEN-Verlag: 2019
- **DECHANT, M. / KOHRS, K.-W. / MALLANAO, S. / WEYERS, J.:** „Sachunterricht (Grundschule) - 3./4. Klasse. Technik & Arbeitswelt“; PERSEN-Verlag: 10/2017
- **Dorling Kindersley Verlag [Hrsg.]:** „Wissen. Natur & Technik: Naturwissenschaften in spektakulären Bildern“; Dorling Kindersley Verlag: 2019
- **ERNSTEN, S.:** „Bauen und Konstruieren in der Grundschule. Lehrerhinweise, Arbeitsblätter, Bauanleitungen und Reflexionsbögen für die Klassen 1 bis 4“; Auer Verlag: 09/2019, 1. Auflage
- **GROßELOHMANN, D. / DASTIG, M.:** „OUTDOOR – Basiswissen für draußen KNOTEN“; Conrad Stein Verlag, Welvel, o.A., Nachdruck der 2. überarbeiteten Auflage
- **MÖLLER, K.:** „Holz erleben – Technik verstehen: Praktische Unterrichtsideen und Materialien für die Grundschule“; KALLMEYER-Verlag: 2015
-

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Natur

- Mensch -

- **Apotheker-Verband:** „Medizini - Unsere Nutztiere, unser Körper“
- **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend [Hrsg.]:** „Sexueller Kindesmissbrauch – Vorbeugen und Helfen“; BMFSFJ, Berlin, 2001, 4. Auflage
- **Bundesvereinigung Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V. [Hrsg.]:** „Sexualpädagogische Materialien für die Arbeit mit geistig behinderten Menschen“; Juventa-Verlag, Weinheim und München: 2009, 5. aktualisierte Auflage
- **BURG, W.:** „Unser Zucker Medienpaket für Klasse 1-4“; 2004
- **BURNINGHAM, J.:** „Unser Baby“
- **BZgA Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung:** „Dem Leben auf der Spur Wissenswertes für Mädchen (und Jungen)“
- **DANK, S.:** „Mädchen stark machen Ideen, Anregungen und Möglichkeiten zur Selbstbehauptung“; 2005
- **DINGES, E. / PETERSEN, S.:** „Grundwissen Sachunterricht Gesunde Ernährung“; 2010
- **EHLERS, C.:** „Sexualerziehung bei Jugendlichen mit körperlicher und geistiger Behinderung“; Pensen-Verlag, Buxtehude: 2009, 3. Auflage
- **FAGERSTRÖM, G. / HANSSON, G.:** „Peter, Ida und Minimum – Familie Lindström bekommt ein Baby“; Otto-Maier-Verlag, Ravensburg: 1989
- **FREUND, U. / RIEDEL-BREIDENSTEIN, D.:** „Sexuelle Übergriffe unter Kindern Handbuch zur Prävention und Intervention“; 2006
- **GEISLER, D.:** „Mein Körper gehört mir!“; 2008
- **HANCK, N.:** „Mit allen Sinnen durch die Natur“; Ökotopia-Verlag, Aachen: 2018
- **HÄRTLING, P.:** „Ben liebt Anna“; 1997
- **HASENBEIN, B.:** „Von Liebe, Freundschaft und dem Ernst des Lebens. Lesetexte und Aufgaben“; 2008
- **HAUCH, R. / WOLF, U.:** „Auf die Mischung kommt es an! Unterrichtsmaterial zu Ernährung und Bewegung Für die Schuljahre 5/6, 7/8 und 9/10“; 2006
- **Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz:** „Werkstatt Ernährung Materialien für Klassen 5/6“; 2016
- **Hessisches Sozialministerium:** „Jugendliche und AIDS Gemischte Gefühle Lieben mit dem Virus“; VHS-Kassette
- **HILL, A.:** „Schluss - Aus - Basta! - Möglichkeiten und Wege der Prävention sexueller Gewalt gegen Kinder und Jugendliche mit geistiger Behinderung“; 06/2005
- **HOFFMANN, B.:** „Streiten und Vertragen“- Einfach gut erklärt, Pixi Wissen, Carlsen-Verlag, Hamburg, 2019•
- **HOLEMY, L. / SCHMID, B.:** „Life. Jungen, Pubertät und Hygiene“
- **HOLEMY, L. / SCHMID, B.:** „Life. Mädchen, Pubertät und Hygiene“
- **KINDERLEICHT WISSEN VERLAG GMBH & CO. KG [HRSG.]:** „Zucker“ - Aus der Rübe in die Tüte, Regensburg: 2011•
- **Kinderschutz-Zentrum Berlin:** „Kindeswohlgefährdung Erkennen und Helfen“; 2009
- **Leo Club Offenbach - Sophie von la Roche FÖRDERVEREIN:** „Cool sein ohne Kippen“
- **LEUE-KÄDING, S.:** „Sexualität und Partnerschaft bei Jugendlichen mit geistiger Behinderung. Probleme und Möglichkeiten einer Enttabuisierung“; 2004

- **MEYERS KLEINE KINDERLEXIKON, [HRSG.]**: „Der Körper“, Meyers Lexikonverlag, Mannheim, Leipzig, Wien, Zürich
- **PIECHOTTA, W.**: „Zucker, Salz und Besenstiel. Wir probieren und vergleichen“; 1973
- **Präventionsbüro PETZE**: „Prävention Echt Stark!“, 2007
- **Pro Familia**: „SexLustLiebe. Ein Aufklärungsfilm für Jugendliche“; 2012
- **RAITH, A. / LUDE, A.**: „Startkapital Natur – Wie Naturerfahrung die kindliche Entwicklung fördert“; oekom-Verlag, München: 2014
- **RAVENSBURGER [Hrsg.]**: „Körper“- Pocket Wissen, tiptoi Das audiodigitale Lern- und Kreativsystem 4-7 Jahre, Ravensburger Buchverlag Otto Maier, Ravensburg: 2019•
- **RAVENSBURGER [Hrsg.]**: „Unser Essen“- Wieso, Weshalb, Warum?, 4-7 Jahre, Ravensburger Buchverlag Otto Maier, Ravensburg: 2002•
- **RAVENSBURGER [Hrsg.]**: „Wir entdecken unseren Körper“- Wieso, Weshalb, Warum?, 4-7 Jahre, Ravensburger Buchverlag Otto Maier, Ravensburg: 2012•
- **REICHLING, U. / WOLTERS, D.**: „Hallo, Wie geht es dir? Gefühle ausdrücken lernen“; 1994
- **SCHEERBAUM, P.**: „Paula und die Kistenkoblode – Eine Vorlesegeschichte über Gefühle“; Beta-Institutsverlag, Augsburg: 2005
- **Team Zahngesundheit und Team Ernährung Marburg**: „Aktivitäten rund um den Zahn“
- **UNBEKANNTER HERAUSGEBER**: „Behinderte Liebe 1“; 2008
- **UNBEKANNTER HERAUSGEBER**: „Behinderte Liebe 2“; 2009
- **VAN DER DOEF, S. / LATOUR, M.**: „Wie ist das mit der Liebe? Fragen und Antworten zur Aufklärung für Kinder ab 9“; 2009
- **VAN DER DOEF, S. / LATOUR, M.**: „Vom Liebhaben und Kinderkriegen“, Mein erstes Aufklärungsbuch, Annette Betz in Ueberreuther Verlag, Berlin: 2019, 17. Auflage •
- **VEIT, B. / WOLFRUM, C.**: „Unsere fünf Sinne“; 1998
- **Verein für Zahnhygiene e.V.**: „Schneewittchen und die 7 Zahnputz-Zwerge“
- **ZIEGLER, C. / WEINHOLD, A.**: „Mein Körper“- Das will ich wissen, Sachgeschichten für Erstleser, Arena Verlag, Zwickau: 1999, 2. Auflage
-

- Tiere -

- **Apotheker-Verband**: „Medizini - Unsere Nutztiere, unser Körper“
- **BRAUNER, A.**: „Der Hund - Meine erste Tier-Bibliothek“; Esslinger Verlag J.F. Schreiber, Esslingen: 2002
- **Bundesverband Praktizierender Tierärzte e.V.**: „Beste Freunde auf vier Pfoten - Unterrichtsmaterial“
- **Bundesverband Praktizierender Tierärzte e.V.**: „Wie gehe ich artgerecht mit einem Haustier um? - Unterrichtsmaterial“
- **CORNELL, J.**: „Mit Cornell die Natur erleben. Der Sammelband Naturerfahrungsspiele für Kinder und Jugendliche“; 2007
- **DE HAËN, W.**: „Wie kleine Tiere groß werden“, Otto Maier Verlag Ravensburg, Ravensburg: 1972
- **DÖRKEN, K.**: „Themenheft Insekten“; BVK-Verlag, Kempen: 2016, 5. Auflage
- **DREYER, E. / SCHULZE H.**: „Tiere im Wald - Die Tierwelt entdecken“; Franckh-Kosmos Verlag, Stuttgart: 1996
- **ENGEL, H.**: „OUTDOOR – Basiswissen für draußen SPUREN UND FÄHRTEN“; Conrad Stein Verlag, Welver: o.A., 4. Auflage

- **HECKER, F.:** „Der Kosmos Tier- & Pflanzenführer“; Franckh-Kosmos-Verlag, Stuttgart: 2019
- **HOPPE, D. [Red.]:** „Expedition Natur – 50 heimische Wald- & Wildtiere entdecken und bestimmen“; Moses-Verlag, Kempen am Niederrhein: 2017, 3. Auflage
- **JUNG, H.:** „Waldtiere - Fotokarten mit Sachinformationen“; 2008
- **KAMINSKY, B. / BANNENBERG, M.:** „Die Insekten – Eine Lernwerkstatt für Klasse 3 und 4“; Lernbiene-Verlag, Saulgrub: 2013, 2. überarbeitete Auflage
- **LK Marburg Biedenkopf:** „Aus Überzeugung Landwirtschaft - Von Menschen Tieren und Maschinen“; 2018
- **LUNKENBEIN, M.:** „Dinosaurier“; 2008
- **PETERSEN, K.:** „Meyers Jugendbibliothek – Im Reich der Insekten; Brockhaus-Verlag, Mannheim: 1997
- **RAVENSBURGER [Hrsg.]:** „Bilderlexikon Tiere - tiptoi das audiodigitale Lernsystem 4-6 Jahre“; Ravensburger Buchverlag, Ravensburg: 2011
- **Ravensburger Verlag [Hrsg.]:** „Wieso? Weshalb? Warum? Dinosaurier Erstes Wissen für Kinder “; 2003
- **RUHL, K. [Hrsg.]:** „Tiere im Haus“; Velber Verlag, Seelze: 1995
- **RUMMENIE, A. [Red.]:** „Expedition Natur – 50 heimische Vögel entdecken und bestimmen“; Moses-Verlag, Kempen am Niederrhein: 2016, 5. Auflage
- **RUMMENIE, A. / HOPPE, D. [Red.]:** „Expedition Natur – 50 heimische Insekten und Spinnen entdecken und bestimmen“; Moses-Verlag, Kempen am Niederrhein: 2017, 5. Auflage
- **SCHWARZ, B.:** „Tiere in unserer Nähe. Mal- und Bastelvorlagen“; 2002
- **Senckenberg Forschungsinstitut und Naturmuseum:** „Dinosaurier Aktionsheft für Kinder“; 2005
- **TOBER, H.:** Frag doch mal...?! DINOSAURIER“; 2007
- **UNBEKANNTER HERAUSGEBER:** „Das Meerschweinchen“; 2000
- **UNBEKANNTER HERAUSGEBER:** „Im Reich der Giganten Die letzten Jahre der Dinosaurier“; 2 DVD's
- **UNBEKANNTER HERAUSGEBER:** „WAS IST WAS? Dinosaurier“; 2006
- **UNBEKANNTER VERFASSER:** „Dinorätsel mit Sammy Saurier“; 2009
- **UNBEKANNTER VERFASSER:** „Dinosaurier Malbuch“
- **WEINHOLD, A.:** „Wieso? Weshalb? Warum? - Die Dinosaurier“; 2008
- **WOLF, M.:** „Drücke und Lausche - Dinosaurier“; 2008
-

- Tiergestützte Pädagogik -

- **SCHÖNHOFEN, K. / SCHÄFER, H.:** „Der Schulhund an der Förderschule“, PERSEN-Verlag, Hamburg: 2020
- **SPRENGER, C. [et. al.]:** „Tiergestützte Pädagogik an der Hilda-Heinemann-Schule – Konzept“, Hommertshausen: 2019, 1. noch zu bearbeitende Version
- **VERNOOIJ, M. / SCHNEIDER, S.:** „Handbuch der tiergestützten Interventionen“; Quelle & Meyer Verlag, Wiebelsheim: 2018, 4. korrigierte und aktualisierte Auflage
-

- Pflanzen -

- **BESTLE, R. / STOLLENWERK, A.:** „Bausteine Kindergarten. Wiesengeschichten“; 2/1992
- **Bund Naturschutz in Bayern e.V.:** „Ökologischer Garten Ein Handbuch“; 1984
- **BUNDESMINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG UND LANDWIRTSCHAFT (BMEL) [Hrsg.]:** „Entdecke den Wald“, Die kleine Waldfibel, Bonn 2015
- **FRECHEN, B. / SCHÖßLER, S. / WILLMERTH, S.:** „Die Frühlingswerkstatt - Klasse 1/2“; 2010
- **GRAU, M. / BORCHARDT, D.:** „Ein Bach... ist mehr als Wasser“; 1999
- **HECKER, F.:** „Der Kosmos Tier- & Pflanzenführer“; Franckh-Kosmos-Verlag, Stuttgart: 2019
- **JACOBS, U.:** „Die Blumen-Uhr. Mit Blüten und ihren Gästen durch das Jahr“; 1988
- **JAITNER, C.:** „KOMPASS – Naturführer Heilpflanzen“; KOMPASS-Karten, Rum/Innsbruck: 2008, 8. Auflage
- **JAITNER, C.:** „KOMPASS – Naturführer Wiesenblumen“; KOMPASS-Karten, Rum/Innsbruck: 2009, 9. Auflage
- **KINDERLEICHT WISSEN VERLAG GMBH & CO. KG [HRSG.]:** „Klima“ -Ergünden und schützen, Regensburg: 2018
- **Landesbetrieb Wald und Holz:** „Walderlebnisspiele. Mit Märchen und Detektivspielen den Wald entdecken“; 1997
- **LATORRE, S. / NABER, A.:** „Kartoffel“; 1996
- **LUCHT, B.:** „Die Baum-Uhr. Das Jahr der Bäume“; 1985
- **MARPERT, F. / WOLTER, M.:** „Umwelt begreifen und erleben. Wald“; 1996
- **MICHAEL-HAGEDORN, R. / FREIESLEBEN, K.:** „Kinder unterm Blätterdach. Walderlebnisse planen und gestalten“; 2003
- **PEWS-HOCKE, C. [Hrsg.]:** „DUDEN - Schüler bestimmen Pflanzen“; Cornelsen-Verlag, Berlin: 2019, 5. Auflage, 5. Druck
- **POWELL, M. / TOPPEL, K.:** „Die Arbeitsmappe zu Ants Blumenbuch“; 2008
- **POWELL, M.:** „Ants kleines Blumenbuch“; 2008
- **Praxis-Info-G Fachzeitschrift für den Unterricht an Schulen für Schüler/Innen mit geistiger Behinderung:** „Biologie der Pflanzen“; 2008
- **RAVENSBURGER [Hrsg.]:** „Komm mit in den Wald“- Wieso, Weshalb, Warum?, tiptoi Das audiodigitale Lern- und Kreativsystem 4-7 Jahre, Ravensburger Buchverlag Otto Maier GmbH, Ravensburg: 2011 Als Zusatz zum Punkt nachhaltiger Umgang mit Ressourcen:
- **ROSS, T.:** „Blumen & Kräuter entdecken - bestimmen – sammeln“; 1989
- **RUMMENIE, A. [Red.]:** „Expedition Natur – 50 heimische Bäume entdecken und bestimmen“; Moses-Verlag, Kempen am Niederrhein: 2017, 7. Auflage
- **SCHAUER, T. / CASPARI, C.:** „Der große BLV Pflanzenführer“; 1978
- **UNBEKANNTER HERAUSGEBER:** „Blumenzwiebeln“; 1991
- **VON OLFEN, S.:** „Die Wurzelkinder“; 1906
-

- Außerschulischer Lernort: Wald – Outdoorprojekt -

- **Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft [Hrsg.]**: „Entdecke den Wald. Die kleine Waldfibel“; MKL-Druck, Bonn / Ostbeveren: 10/2014
- **CORLEIS, F. [Hrsg.]**: „Schule : Wald – Der Wald als Ressource einer Bildung für eine nachhaltige Entwicklung in der Schule“; Verlag Edition Erlebnispädagogik, Lüneburg: 2006
- **CREMER, L. / EINLOFT, O. / STECHHAN, N.**: „WaFöP – Waldförderplan“; Heuchelheim, Dautphetal, Gießen: Stand Frühjahr 2020 [Version 1]
- **CREMER, L. / EINLOFT, O.**: „HEWAK – Hildas Erlebnis- und Waldpädagogisches Konzept; Heuchelheim, Dautphetal: Stand Frühjahr 2020 [Version 2]
- **ERKERT, A.**: „Die 50 besten Spiele für mehr Umweltbewusstsein“; DON BOSCO-Verlag, München: 2018, 5. Auflage
- **OFTRING, B.**: „Expedition Natur - Das Waldforscherbuch“; Moses-Verlag, Kempen am Niederrhein: 2016, 2. Auflage
- **PORTMANN, R.**: „Die 50 besten Spiele für mehr Umweltbewusstsein“; DON BOSCO-Verlag, München: 2011, 1. Auflage
- **SANDHOF, K. / STUMPF, B.; Schutzgemeinschaft deutscher Wald [Hrsg.]**: „Mit Kindern in den Wald – Wald-Erlebnis-Handbuch; Ökotopia-Verlag, 2011, 15. Auflage
- **SANDHOF, K. / STUMPF, B.**: „Mit Kindern in den Wald-Erlebnis-Handbuch“; Ökotopia-Verlag, Münster: 2011, 15. Auflage
- **SCHULTE, A.**: „Kosmos – Meine Schnitzwerkstatt“; Franckh-Kosmos-Verlag, Stuttgart: 2015
- **TUBES, G.**: „Spiele im Wald“; Quelle & Meyer-Verlag, Wiebelsheim: 2016, 2. erweiterte Auflage
- **WOLFRAM, A.**: „Naturraumpädagogik in Theorie und Praxis“; Verlag Herder, Freiburg: 2018
-

- Unbelebte Natur / Naturphänomene -

- **BUNTROCK, M.**: „Forscher-Stars - Sachunterricht: 3./4. Schuljahr - Naturwissenschaften: Übungsheft. Mit Lösungen“; Oldenbourg-Schulbuchverlag: 2011
- **HODGSON, M. / SCHRADER, M.**: „OUTDOOR - Basiswissen für draußen WETTER“; Conrad Stein Verlag, Welter: 2018, 4. Auflage
- **JAUER, K.**: „Wir experimentieren mit Feuer und Flamme – Eine Lernwerkstatt für Klasse 3 und 4“; Lernbiene-Verlag, Saulgrub: 2012, 1. Auflage
- **KRAH-SCHMIDT, M.**: „Ein Wassertropfen auf Reisen“; Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Wiesbaden: 2018, 23. unveränderte Auflage
- **KRIMPHOVE, S.**: „Wir entdecken und erkunden: Feuer und Feuerwehr“; AOL-Verlag, Hamburg: 2013, 2. Auflage
- **SCHUB, C.**: „Lernstationen inklusiv – Wasser – Differenzierte Materialien für den inklusiven Sachunterricht“; Persen-Verlag, Hamburg: 2013, 1. Auflage
- **STASCHEIT, W.**: „Wasser erleben und erfahren – für 1. und 2. Klasse“; Verlag an der Ruhr, Mülheim an der Ruhr: 2008
-

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Raum

- **GRÜNDEL, M.:** „OUTDOOR - Basiswissen für draußen GEOCACHING I“; Conrad Stein Verlag, Welver: o.A., Nachdruck der 5. überarbeiteten Auflage
- **HAUBRICH, H. [et. al.]:** „Didaktik der Geographie – konkret“; Oldenbourg-Verlag, München: 2004, 3. Neubearbeitung
- **HÜSER, K. / KIESINGER-JEHLE, B. / LAMPE, A. / REBENSTORFF, H. / SCHISCHMANJAN, S. / VOLK, M.:** „Forscher-Stars - Sachunterricht: 3./4. Schuljahr - Geografie und Geschichte: Übungsheft. Mit Lösungen“; Oldenbourg-Schulbuchverlag: 2012
- **KUMMER, R.:** „OUTDOOR – Basiswissen für draußen KARTE KOMPASS GPS“; Conrad Stein Verlag, Welver: 2019, 14. überarbeitete Auflage
- **PONNDORF, S. / GRÜNDEL, M.:** „OUTDOOR - Basiswissen für draußen GEOCACHING II“; Conrad Stein Verlag, Welver: 2016, 2. überarbeitete Auflage
- **RINSCHDEDE, G.:** „Geographiedidaktik“; Ferdinand Schöningh-Verlag, Paderborn, 2003
- **SUTTON, F.:** „WAS IST WAS Band 1 – Unsere Erde“; TESSLOFF-Verlag, Nürnberg: 1981, Neufassung
- **WILHELMY, H.:** „Kartographie in Stichworten“; Gebrüder Borntraeger Verlagsbuchhandlung, Berlin/Stuttgart: 2002, 7. überarbeitete Auflage
- **WISSEN MEDIA VERLAG GMBH [Hrsg.]:** „Weltatlas – Die Welt in Karten; Karl-Mueller-Verlag, Köln/Gütersloh/München: 2004, genehmigte Sonderausgabe
- **ZAHN, U.[Leitung]:** „DIERCKE Weltatlas“; WESTERMANN-Verlag, Braunschweig: 2019, 6. überarbeitete Auflage
-

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Zeit und Wandel

- **GOES, P.:** „Die Zeitreise – Vom Urknall bis heute“; Beltz-Verlag, Weinheim und Basel: 2016
- **HÜSER, K. / KIESINGER-JEHLE, B. / LAMPE, A. / REBENSTORFF, H. / SCHISCHMANJAN, S. / VOLK, M.:** „Forscher-Stars - Sachunterricht: 3./4. Schuljahr - Geografie und Geschichte: Übungsheft. Mit Lösungen“; Oldenbourg-Schulbuchverlag: 2012
- **KINDER, H. / HILGEMANN, W.:** „dtv-Atlas Weltgeschichte Band 1 – Von den Anfängen bis zur Französischen Revolution“; Deutscher Taschenbuch Verlag, München, 2000, 34. Auflage
- **KINDER, H. / HILGEMANN, W.:** „dtv-Atlas Weltgeschichte Band 2 – Von der Französischen Revolution bis zur Gegenwart“; Deutscher Taschenbuch Verlag, München, 2000, 34. Auflage
- **WILLMEROOTH, S.[Hrsg.]:** „Kompetenzen erwerben im Sachunterricht – Die Winter-Werkstatt“; Verlag an der Ruhr, Mülheim an der Ruhr: 2009
-

Curriculum Sachunterricht erstellt durch: Oestreich, Einloft, BeckerD., Ebinger, Zindel, Staben, Cremer

Version 09/ STAND: 25.03.2020

Anhänge -

- 1.) KONZEPT: Tiergestützte Pädagogik an der Hilda-Heinemann-Schule (auf Homepage siehe „Tiergestützte Pädagogik“)
- 2.) KONZEPT: HEWAK – Hildas-Erlebnis-und-Waldpädagogisches-Konzept (auf Homepage siehe „Waldpädagogik“)
- 3.) WALDFÖRDERPLAN: WaFöP (auf Homepage siehe „Waldpädagogik“)